

Abgekürzter Name

ALU-050-060-L3-(40)

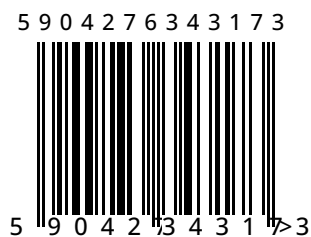
Name

Feuerfeste selbstnivellierende Stelzlager ALU 50-60 mm für Terrassenplatten mit integriertem 3-mm-Fugenkreuz-
Brandklasse A1

BASISINFORMATIONEN

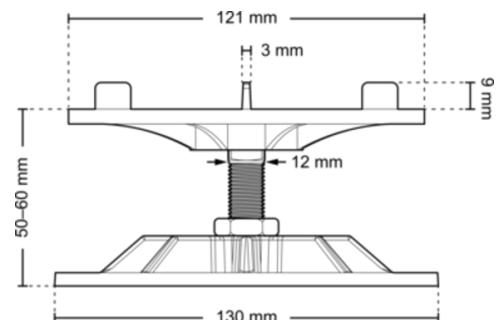
Produktgruppe	Alu
Anwendung	• Terrassenplatten
Code	107.020111

EAN



TECHNISCHE DATEN

Minimale Höhe	50 mm
Maximale Höhe	60 mm
Regelungstyp	reibungslöse
Gesamtmaß - Länge	130 mm
Gesamtmaß - Breite	130 mm
Gesamtabmessungen des Produkts - Höhe	59 mm



Kopfdurchmesser	Ø 120 mm (113 cm2)
Basisdurchmesser	Ø 130 mm (132 cm2)
Produktgewicht	~0.35 kg
Wytrzymałość na obciążenia do	3000 kg (30kN)
Feuerwiderstand	A1
Temperaturbereich	od -20°C do 65°C
Farbe	silber
Obligatorische Garantie	Eingeschränkte 10-jährige Garantie für private und gewerbliche Zwecke
Herkunftsland	Polen
Materialname	Feuerverzinkter Stahl, Aluminium Stelzlager, Edelstahl
Anteil recycelter Materialien	0 %
Abfallart	• ungefährlicher Abfall - recycelbar
Projekttyp	• Außenbereich

Welche Veredelungsmaterialien können verwendet werden

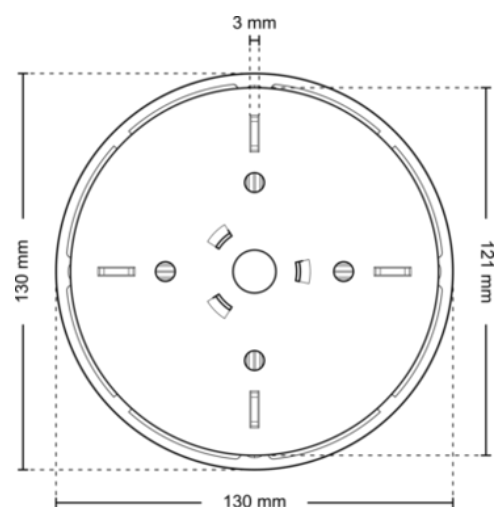
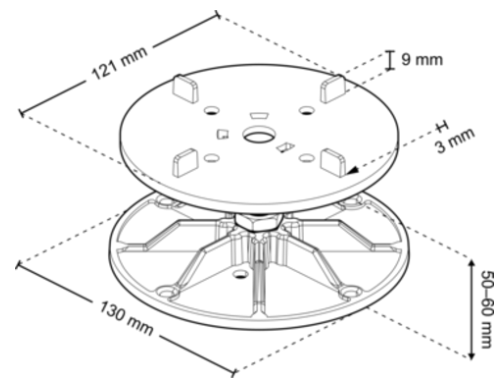
- Betonfliese
- Steinpflastersteine
- Keramikfliesen

Besteht aus

Feuerfeste selbstnivellierende Stelzlager ALU 50-60 mm für Terrassenplatten mit integriertem 3-mm-Fugenkreuz- Brandklasse A1

ZERTIFIKATE

Produkt zertifiziert durch das Building Research Institute. NATIONALE TECHNISCHE BEWERTUNG ITB-KOT-2022-2174





LOGISTIKINFORMATIONEN

Verpackung	Anzahl der Stück	Paketgewicht	Gewicht der leeren Verpackung	Palette	Anzahl der Packstücke auf einer Palette	Stückzahl auf einer Palette	Gewicht der Palette	Gewicht einer leeren Palette
KLAPPENGEHÄUSE 500x300x200	40	14 kg	0.381 kg	HOLZPALLETTE 120x100x220	80	3200	1171 kg	18 kg

Charakteristische Merkmale

Charakteristische Merkmale der ALU-Serie

1. Integrierter selbstnivellierender Kopf von 0 bis 6%
2. Feuerwiderstandsklasse A1
3. Vollständig aus Metall gefertigt
4. Für Projekte mit erhöhten Brandschutzanforderungen
5. Leichte Aluminiumkonstruktion

Anwendung

Anwendung von Stelzlager Terrassen:

Das System der Stelzlager Terrassen findet breite Anwendung im modernen Wohnungsbau, im gewerblichen Bereich und im öffentlichen Bauwesen. Diese Lösung ist für die Ausführung von:

1. Terrassen, Balkonen und Loggien
2. Nutzdächern und Gründächern
3. Erholungsbereichen an Gebäuden
4. Fußgängerwegen, Stegen und Plätzen
5. Bereichen über technischen Installationen, die einen einfachen Wartungszugang erfordern.

Das System ermöglicht eine schnelle Montage ohne Verwendung von Mörtel und Klebern, gewährleistet einen freien Wasserabfluss und eine Belüftung unter der gesamten Terrassenfläche. Dank der höhenverstellbaren Stelzlager und/oder der Konstruktion auf Balken ermöglicht es das Ausgleichen von Gefällen und Höhenunterschieden des Untergrundes.

Stelzlager Terrassen sind eine besonders empfohlene Lösung, wo es auf Folgendes ankommt:

1. Langlebigkeit und Widerstandsfähigkeit gegen Witterungseinflüsse
2. ästhetisches Erscheinungsbild und ebene Oberfläche
3. einfacher Zugang zur Isolierschicht und zu Installationen
4. Möglichkeit einer schnellen Modernisierung oder des Austauschs der Bodenbeläge

Bestimmt für die Ausführung von erhöhten Stelzlager Terrassen mit Platten oder Brettern, die auf Balken verlegt werden. Besonders empfohlen in Projekten mit erhöhten Brandschutzanforderungen, bei denen die Verwendung nicht brennbarer Materialien erforderlich ist.

Vorteile

Vorteile von Stelzlager Terrassen:

1. Höhen- und Niveaustellung – Möglichkeit zur präzisen Nivellierung der Oberfläche ohne Estricharbeiten
2. Effektive Entwässerung – Fugen in der Terrasse leiten Wasser in den Raum unter der Terrasse ab
3. Einfache Wartung – Zugang zu Installationen und Untergrund ohne Demontage der gesamten Konstruktion
4. Einfache Wartung – Zugang zu Installationen und Untergrund ohne Demontage der gesamten Konstruktion
5. Thermische und akustische Isolierung – die Luftschicht unter den Platten verbessert den Nutzungskomfort
6. Schnelle Montage und Demontage – Möglichkeit der Wiederverwendung der Elemente bei Änderung der Gestaltung
7. Langlebigkeit – Beständigkeit gegen Witterungseinflüsse und Nutzlasten

Montageempfehlungen

Stelzlager Terrasse erfordert keine dauerhafte Verankerung im Untergrund. Es muss ein freier Wasserabfluss und eine Belüftung unter der gesamten Terrassenfläche gewährleistet sein. Der Untergrund muss eben, stabil und tragfähig sein. Es ist ein Gefälle von mindestens 1,5–2 % in Richtung der Entwässerung sicherzustellen. Bei größeren Lasten ist das Stützraster zu verdichten. Die Terrassenhöhe ist durch die Verstellung der Stelzlager auszugleichen. An Gebäudedehnfugen ist ein Spalt einzuhalten und mit elastischen Elementen abzudichten. Stelzlager dürfen nicht aufeinandergestellt werden – also nicht so anordnen, dass die Basis des oberen Stelzlagers auf dem oberen Hut des unteren Stelzlagers steht. Die Löcher in der Basis dienen ausschließlich zum Stapeln der Stelzlager beim Verpacken.

Die Höhenverstellung erfolgt durch Drehen der Schraube oder der Stelzlagerbasis. Nach der Einstellung wird empfohlen, die Kontermutter mit einem Schlüssel nachzuziehen. Es wird empfohlen, nicht brennbare Gummipads zwischen der Platte und dem Stelzlagerkopf zu verwenden, um eventuelle Geräusche beim Begehen zu dämpfen. Bei der Verlegung von Keramikplatten direkt auf dem Stelzlagerkopf ist eine schalldämmende Unterlage erforderlich.

Empfehlungen für Terrassen mit Platten: Vor Beginn der Montage müssen die technische Dokumentation und die übrigen Vorgaben, einschließlich derjenigen für die Installation von Bodenplatten, sorgfältig analysiert werden. Besonderes Augenmerk ist auf die angegebenen Auflagepunkte dieser Platten zu legen. Es müssen stets die Empfehlungen des Plattenherstellers befolgt werden, um die Eignung der Produkte für die Montage in einem Stelzlager-System sicherzustellen und die Anzahl der Plattenlager/Stelzlager pro m² zu bestimmen. Empfohlen wird die Qualifizierung von Platten des Typs "EIGENTRAGEND" in den Klassen T7 und T11 gemäß Norm EN 1339:2004-02. Die Stelzlager entsprechend den Plattenabmessungen anordnen – standardmäßig alle 40–60 cm, in den Ecken – gemäß den Empfehlungen des Plattenherstellers. Die Platten von einer Ecke aus verlegen und auf vier Stelzlager abstützen. Dehnungsfugen zwischen den Platten von 3 mm einhalten. Entlang der Wand sind 2 Abstandshalter vom Kopf abzuschneiden. Den Höhenstand und die Stabilität jeder Platte prüfen, die Einstellung der Stelzlager korrigieren. Die Terrasse sollte eine Randbegrenzung um ihre gesamte Fläche aufweisen, die ein Auseinanderschieben der Platten verhindert. Falls die Anbringung einer Randbegrenzung nicht möglich ist, muss die letzte Reihe der Stelzlager und Platten gegen Verschiebung mit Ankern oder Kleber gesichert werden. Um ein Bewegen der Platten auf den Stelzlager zu vermeiden, müssen die verlegten Platten absolut eben, von gleichmäßiger Dicke und die von unten an den Kopf des Stelzlagers angrenzende Fläche eben und glatt sein. Um ein Bewegen der Platten auf den Stelzlager zu vermeiden, müssen die verlegten Platten absolut eben, von gleichmäßiger Dicke und die von unten an den Kopf des Stelzlagers angrenz

Werkzeuge

- Maßband - Wasserwaage - Schnur oder Kreuzlinienlaser - Bleistift oder Bau-Marker - Richtscheit - Gummihammer - Arbeitshandschuhe - Schutzbrille - Gehörschutz - Staubmaske - Metallsägeblatt oder Stichsäge mit Metall-Messer zum Zuschneiden von Elementen

- M12 Schlüssel zum Anziehen der Kontermutter

Anwendungsempfehlungen

Die Stelzlager Terrasse ist für die Nutzung gemäß ihrer Bestimmung vorgesehen – als Erholungsfläche. Platten nicht punktuell überlasten (z.B. durch das Abstellen sehr schwerer Gegenstände auf kleiner Fläche). Mechanische Stöße vermeiden, die die Platten oder die Tragkonstruktion beschädigen könnten. Die Terrassenoberfläche regelmäßig fegen, Laub, Sand und Verunreinigungen entfernen, die sich in den Fugen ansammeln können. Mindestens einmal jährlich die Stabilität der Platten und Stelzlager überprüfen. Nach dem Winter oder nach starken Niederschlägen die Durchgängigkeit des Entwässerungssystems kontrollieren. Bei festgestellten Spielen oder Beschädigungen – Nachjustierung oder Austausch der Elemente durchführen. Bei notwendigem Zugang zum Raum unter den Platten (z.B. Installationen, Abflüsse) diese vorsichtig mit geeigneten Greifern oder Hebevorrichtungen anheben. Bei notwendigem Zugang zum Raum unter den Platten (z.B. Installationen, Abflüsse) diese vorsichtig mit geeigneten Greifern oder Hebevorrichtungen anheben. Bei rutschiger Oberfläche rutschhemmende Matten oder zusätzliche Schutzbeschichtungen verwenden, z.B. in Poolbereichen.

Hinweis zu ästhetischen Aspekten im Zusammenhang mit der Bildung von Patina und Ablagerungen, die an Salzausblühungen auf den ALU-Aluminiumkonsolen erinnern. Bei diesem Phänomen handelt es sich um einen natürlichen physikalisch-chemischen Prozess, der weder die technischen Parameter noch die angegebene Tragfähigkeit des Produkts von bis zu 3000 kg beeinträchtigt. Weiße Ablagerungen oder Flecken, die auf der Oberfläche auftreten, sind das Ergebnis der Oxidation von Aluminium, also der Passivierung. Dies ist ein natürlicher Schutzmechanismus des

Metalls und kein Anzeichen für eine Qualitätsminderung oder beschleunigte Alterung. Durch die Einwirkung von Feuchtigkeit und Sauerstoff – insbesondere in städtischen Umgebungen mit erhöhter Konzentration an CO₂ und Schwefelverbindungen – bildet Aluminium eine harte Schicht aus Aluminiumoxid. Diese Schicht verhindert eine tiefere Korrosion und schützt die strukturelle Integrität der Konsole. Wichtige technische Informationen: Strukturelle Integrität: Die Veränderung ist rein oberflächlich und ästhetischer Natur. Sie hat keinen Einfluss auf die Gesamtlebensdauer des Produkts oder dessen Feuerwiderstandsklasse A1. Es tritt keine Lochfraßkorrosion auf. Umweltfaktoren: In der Stadtluft vorhandene Schadstoffe (z. B. Chloride) können eine salzhaltige Kristallisation verursachen. Dies ist ein typisches Phänomen bei Aluminiumprodukten, die im Außenbereich an Orten eingesetzt werden, an denen die Oberfläche nicht regelmäßig durch Niederschläge gereinigt wird. Oberflächenstabilisierung: Der Oxidationsprozess ist in den ersten 12 bis 18 Monaten nach der Verlegung am aktivsten. Nach dieser Zeit stabilisiert sich das Erscheinungsbild der Oberfläche, sie nimmt eine mattgraue Färbung an und wirkt einheitlicher. Pflege und Reinigung: Sollte sich vor der Montage Ablagerungen gebildet haben (z. B. durch Feuchtigkeit in den Verpackungen), können diese mechanisch mit einer weichen Nylonbürste und Wasser entfernt werden. Es ist jedoch zu beachten, dass sich die Oxidschicht mit der Zeit von selbst wieder bildet und dem Metall dauerhaften Schutz bietet. Bei hinterlüfteten Terrassensystemen bleiben die Halterungen unter dem Plattenbelag verborgen, sodass der natürliche Belag keinen Einfluss auf das endgültige Erscheinungsbild des Bauvorhabens hat.